

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 7 (1881)  
**Heft:** 3

**Anhang:** Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter  
**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Inserate** im „Nebelspäler“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche anliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die Annonen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktstrasse 14 Bürizh. Preis pro Zeile 30 Pf.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annonen wird unentgeltlich ertheilt.

#### Gesucht:

Ein beider Sprachen mächtiger

#### Reisender,

der aus mehrjähriger Praxis in ersten Englandsäften gründliche Kenntniß der Kaffee- und Zuckerbranche hat. Derselbe könnte beim Gesellschaft unterrichtet werden.

Anmelbungen nur wünschlich. Täglichste und genügende Bürgschaft unnißt, unter 0 7020 Z am die Annonen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich. [7920]

#### Redaktor.

Ein junger Adolp hünnt die Redaktion eines Zeitungsmagazins, oder sich anderweitig seinem Beruf gernath zu behaupten. Kündigung bei der Hand.

Gest. Oferter unter Chiffre J A 6884 befordert die Annonen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich. [6884]

#### Stelle: Gesuch.

Ein theoretisch und praktisch erfahrener Bauhandwerker, seines Berufes gelernter Steinmetz, der schon selbstständig Bauten übernommen und geleitet, ein Steinbruch- und Steinmeßgeschäft betreibet, sucht auf kommendes Frühjahr eine in obigen Geschäftszweigen passende Stellung oder Befestigung bei einem jolchen. Der Eintritt könnte nach Belieben geschehen.

Gest. Oferter befordert sub Chiffre O 7004 Z die Annonen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. [7004]

#### Für Konditoren.

Ein Knabe von 16 Jahren wünscht bei einem tüchtigen Konditor als Lehrling einzutreten. Eintritt so bald als möglich.

Oferter unter O 6941 Z an Orell Füssli & Co. in Zürich. [6941]

**Ein junger Mann,** der deutscher und französischer Sprache mächtig, sowie mit der Buchdruckerei und der Korrespondenz keines vertraut ist, sucht eine entsprechende Anstellung. Der Eintritt kann sofort geschehen. Oferter unter Chiffre O 4213 Z befordert die Annonen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. [6965]

#### Adolf Steiner in Szegzár (Ungarn).

Wechselrechtlich protokollierter Kaufmann, besorgt kommissionelle Weininkäufe; auf Verlangen wird mit Referenzen bereitwillig gedient. [6793]

**A. A. 13.** Dein Lebenszeichen erhalten, Merci. Hatte für den 1. Januar dem Nebelspäler ein Prost Neujahr eingesandt, er erschien aber leider nicht. Ich bin nun zu Hause, ein Brälechen würde mich recht freuen. Sonntag Mittag trinke auf dein Wohl. Herzliche Grüsse. [798]

#### Schweiz. Deklamirbuch

für Schule und Haus. Von Rector G. Koller und A. Lang. 11. Ausgabe, geb. 3 Fr.

— Projekt und Inhaltsverzeichnis gratis.

Verlag von Lang & Comp., Bern.

#### Auswanderer nach Amerika

welche zu billigstem Preise reelle zuverlässige Beförderung beanspruchen, wenden sich an bestempelholte solideste Generalagentur

#### Ph. Rommel & Comp. in Basel

oder an ihren Vertreter:

R. Bolliger-Fisler.  
33 Rennweg 33, ZÜRICH.

#### Frische Austern

bei 1794

#### Kuhn & Maag, Rindermarkt, Zürich.

Das zeitgemäße Werk:

#### Illustriertes Conversations-Lexikon der Gegenwart

behandelt die neueren Fortschritte im acht Jahrzehnt und zwar auf allen Gebieten, vornehmlich der Anatomie, Archäologie, Aeronomie, Botanik, Chemie, Ethnographie, Ethnologie, Geographie, Geologie, Geognosie, Heilkunde, Literatur, Mathematik, Meteorologie, Mineralogie, Pädagogik, Philologie, Philosophie, Physik, Physiologie, Religion, Rechts- und Staatswissenschaften, Technik, Technologie, Tierzucht, Unterrichtsweisen; es bringt weiterhin das Neueste aus dem Bereich der Zeitgeschichte und der Presse, der Gesetzgebung, Landesvertretung, der Staatsaushaushalt und des Finanzwesens, des Heerwesens, der Marine, des Verkehrswesens der wichtigsten Staaten. Die Verkehrsmitte: Straßen, Eisenbahnen, Postwege, Telegraphie, — der Weltverkehr und die Schifffahrt finden Berücksichtigung, nicht minder neue Erfindungen, Reisen und Entdeckungen, Wissenschaft, Landbau, Gartenbau, Fortpflanzen, Handel, Industrie, Gewerbe, Architektur, Malerei, Skulptur, Musik, Theater, endlich wird man die hervorragendsten Zeitgenossen aufgezeichnet finden.

Die ca. 1500 Abbildungen bringen zur Anschauung: Bildnisse berühmter Persönlichkeiten, Darstellungen aus dem Gebiete der Zeitgeschichte, Städte- und Gebäudenbildungen, Karten und Pläne; weiterhin Darstellungen aus dem Bereich der Naturwissenschaften, aus Ländere- und Wasserflunde, aus dem Gebiete der Kunst, Wissenschaft und des Handels, Abbildungen von technischen Gerätschaften, Instrumenten, von Gegenständen der Mode, Sport und Sitte, sowie sonstigen Vorkommnissen in der heutigen Gesellschaft u. s. w.

Das Werk bietet somit in Wort und Bild eine Kunde der Gegenwart, ein Nachschlagewerk für den täglichen Gebrauch.

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig. Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

#### Bestellungen

auf die älteste und weitverbreitete deutsche Brauerezeitung:

#### Der Bierbrauer.

entgegen. Inserate finden weiteste Verbreitung. Preis pro Heft 30 Pf.

= 371/2 Fr. [M49L]

Otto Spamer, Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

#### Briefkasten der Redaktion.



**L. K. i. P.** „Einfälle oder unwillkürliche, anstrengungslose Ideenverbindungen machen den Mann von Genie und guten Gesellschaften, aber wenn sie nicht dem Vernunftgesetz untergeordnet werden, auch den Narren.“ — **H. B. Sl.** Vielleicht wird für diesen Herrn auch das Wort Ciceron's, welches er einem Freunde, der nur einen Tag das Consulat verwaltete, zurief, zur Anwendung kommen: Vigilantissimus Consul nos, qui in consulatu suo non vidit somnum. — **Lecher.** Wäre sehr willkommen gewesen; die Verhältnisse sind eben oft stärker, als der gute Willen. Sehr wahrscheinlich auch noch das nächste Fest brauchbar. — **Spatz.** Mann sehr bös! Gedicht noch nicht eingetroffen. keine Rosen ohne Dornen, aber Dornen ohne Rosen. Freudlichen Dank und Gruss. — **H. H. i. Zgn.** Der Wunsch, wohl gespeist zu haben, sieht einem bischöflichen Fastenmandat gleich. — **Z. i. Gf.** Dühring's Buch „Die Judenfrage“ ist soeben in zweiter Auflage erschienen. — **Peregrinus.** Für diese Nummer zu spät eingetroffen; wir wollen sehen, was zu machen ist. Im Uebrigen sind die Massen nun in dieser Sache bereits gehörig in Fluss. — **A. M. T.** Soll entsprochen werden. Am Rhein muss man sich den Ergebnessdusel gefallen lassen, da Mönche dort predigen. — **N. N.** Lassen Sie diese Katzen nur withten; es sind schon Tiger geähmt worden. — **Champignon.** Vollständig beruhigt; aber Vorsicht schadet doch nichts; sind nicht schon grosse Armeen durch den Hunger bezwungen worden? — ? i. Bn. Wir werden gelegentlich einige der hübschen Zuschriften veröffentlichen; wenn Bern dann weiss, dass dort solche Helden die öffentliche Meinung machen, nun dann . . . — **E. W. i. W. B.** Angekommen! — **K. i. A.** Der Geheimmittelschwindel ist wirklich grossartig, man hat schon jetzt zu risken, von solchen Heilkünstlern auf der Strasse angerufen zu werden: „He, Sie, haben's keinen Kropf, Frostbeulen, Bauchweh oder wollen's nicht schnell flechten werden? Ich vertrieb' Ihnen glei brieftich mit der — Nachahmung!“ — **J. S. i. C.** Besten Dank, aber „ertäuben“ Sie sich nicht wegen uns. — **O. O.** „Ich heisse Tobias Schwalbe, nehmt euch vor mir in Acht, dass ich euch nicht besalbe, wenn ihr's zu bunt mir macht!“ so heisst das Sprichwort. — **A. J. i. Cal. M.** Besten Dank und Gruss. — ? i. Berl. Ja, es gibt wirklich „solche Käuze“ hier. — **K. F.** Was thun wir mit solchen „hübschen Füssen“ ohne Sinn und Verstand? Klingeln können auch die Narren. — **Ines.** Das verräth viel Muth; versuchen Sie's, die Schriftstellerinnen haben ja in neuester Zeit fabelhaftes Glück. — **M. i. Bz.** Mit welchem Vergnügen würden wir diesem Wohlehrwürden ein Bildchen widmen, wenn uns die Photographie zur Verfügung stände? Uebrigens sind die Worte, welche seinem salbungsvollen Munde entströmen und die wir im Hauptblatte wieder geben, Illustration genug. — **A. E. i. W.** Diese Freundschaft zu fördern sind wir mit Vergnügen bereit. — **W. N. i. Z.** Besten Dank. — **R. i. B.** Die Beiträge müssen unbedingt bis Mittwoch in unseren Händen sein, wenn sie Berücksichtigung finden sollen. Gruss. — **H. i. Z.** „Chöned Ihr nüd' z' erst e ohly sprütte, wenn's so staubig ischt, bevor ihr wüsched!“ rief ein Stadtrath dieser Tage einem Strassenwischer zu. „Wüssed Si nüd, dass 's Wasser, wenn's so unter Null ischt, grüfft?“ antwortete der Spritzer und — war gerettet. — **Verschiedenen.** **Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.**

ZÜRICH,  
Paradeplatz 5,

J. Altörfer,

ZÜRICH,  
Paradeplatz 5.

empfiehlt in grösster Auswahl

seine selbstverfertigten Herrenkleider, als:

Schlafröcke, Ueberzieher, ganze Anzüge, Vestons, Röcke,  
Hosen, Gilets, Knabenanzüge, Reisemäntel.Alles in feinen, nur ganz wollenen Stoffen, wegen vorgerückter Saison zu ganz  
herabgesetzten Preisen.

[781]

## Anzeige und Empfehlung.

Zeige hiemit meinen Freunden und Bekannten, sowie einem  
E. Publikum ergebenst an, dass ich mit 5. d. Mts. dasCafé-Restaurant Keller,  
Glockengasse Nr. 16 (Eiermarkt), ZÜRICH,  
übernommen habe. Gute Küche, reale Weine, sowie ausgezeichnetes  
Bier von der Dampfbrauerei Grünthal, Winterthur.  
Es empfiehlt sich bestens

Carl Wolf-Meyer.

Die Weinhandlung  
von  
E. BOSSHARD z. Kronenhalle  
ZÜRICH

## Tischweine.

Weisse und rothe Ungarweine zu 50, 60  
und 70 Cts. per Liter.

Tyroler Rothweine zu 75 Cts.

Toscane " 75 "

Aecht Veltlinerweine von Lorenz Gredig

zu Fr. 1. 80 und Fr. 1. 50 per Liter.

Alten Markgräflern zu Fr. 1. 20.

Weisse und rothe Bordeauxweine zu Fr.

1. 20 per Liter.

Weisse und rothe Landweine in ver-  
schiedenen Sorten; bei Abnahme von  
100 Liter und mehr entsprechenden Rabatt  
Fässchen, miethweise unentgeltlich; für  
Stadt u. Ausgemieden Frankenauflösung,  
Grösste Auswahl in Flaschenweinen und  
Spirituosen. Detaillierte Preisrecoms auf  
Verlangen franco zugesandt.Verkaufzeit täglich; auch an Sonn- und  
Feiertagen von Morgens 8 Uhr bis Nachts

12 Uhr.

Rohais, Detalverkauf das ganze Jahr.

Depot für offene Weine bei Frau Neuer,

Vielgassstrasse 19, Hottingen.

Depot für offene Weine sowie Flaschen-  
weine und Liqueure bei Fräulein Bert-  
schringer, Spezialhandlung, Nr. 5, Obere  
Wolfbachstrasse Nr. 5.

[770]

Lager  
ostschweizerischer und ungarischer Tischweine  
von Fr. 40 an per Hektoliter.

## Veltliner- und Bordeaux-Weine.

Reelle und prompte Bedienung. Lieferungen franco ins Haus.  
Gebinde auf Wunsch miethweise gratis.

Ergebnst empfiehlt sich

R. Thomann,  
Wohnung und Bureau nunmehr  
obere Strehlgasse 29, Zürich.

743]

Veltlinerkeller,  
D. HUONDER,

8 Schlüsselgasse ZÜRICH. Schlüsselgasse 8.

Grösstes Lager reeller Veltlinerweine. Zwei grosse, mit verschieden-  
en Sorten gefüllte Keller stehen zum Versandt per Kiste oder  
per Gebinde zu billigsten Preisen zu Diensten.Wohl zu bemerken, dass en gros und détail nur in reinen  
Veltlinerweinen verkehre.

[792]

## Bierhaus zur Häfelei, Zürich.

Beehre mich, die Wiedereröffnung in den  
neu restaurirten und auf's Vorzüglichste einge-  
richteten Lokalitäten anzuseigen.

Vortreffliche ausländische Biere.

Ausgezeichnete Küche und Keller.

Es empfiehlt sich bestens Emil Gloor.

## Flobertpatronen,

schweizerische, bis jetzt das Beste in diesem Artikel, selbst die eng-  
lischen sind übertroffen. Zu haben beiK. Schefer, Büchsenmacher,  
Oetenbachstrasse 18, Zürich.Offene Weine: Liqueure & Spirituosen.  
Landweine, Markgräfler Anis Arac Feinste Bordeaux, Burgunder  
Waadtländer, Veltliner Amisette Cognac Beaujolais, Muscat, Asti  
spanische & Italiener Ananas do. fine Champ. Tokayer, med.  
Weine Chartreuse Enzian Yvorner  
etc. Curaçao Best Franzbrtw. etc.  
Dennler-Bitter assortiert Lager Kirschwasser  
Kümmel Iva Obsttrester Rhum, Mart.  
Nusswasser Carl Oscar Bänziger, Rhum de Jamaïque  
Parfait d'amour zum Burghof, Froschaustrasse, Trusenbrantwein  
Pfeffermünz WACHHOLDER Weintresterbrtw.  
Punschessenz ZÜRICH Zwetschgenw.  
Vermouth wird einem geehrten Publikum  
zu gütigem Zuspruch bestens empfohlen.

[788]

Reizende Photographien.  
Profs. H. Artist. Anstalt III, Mannheim.

[755]

## Anzeige und Empfehlung.

Freunden und Bekannten von Nah und Fern mache hiemit  
die ergebene Anzeige, dass ich nebst meinen bekannten Wirth-  
schaftslokaliäten, Gasthof zum goldenen Stern, das Haus  
ehemals Freieneck vis-à-vis der Tonhalle mit Neujahr 1881 käuf-  
lich an mich gebracht. Empfiehle ebenso in diesem neuen Etat-  
blissement die schönen, geräumigen Wirthschaftslokaliäten, Cafè  
Restaurant und Gesellschaftszimmer. Gute, reale Land- und  
Flaschenweine, schmackhafte, billige Küche, sowie vorzügliches  
Bier lassen mich auf zahlreichen Zuspruch hoffen. Prompte und  
aufmerksame Bedienung wird zugesichert.

Hochachtungsvollst

H. Boller, Gastwirth zum goldenen Stern  
und Restaurant ehemals Freieneck,  
vis-à-vis der Tonhalle.

Zürich, im Januar 1881.

[786]

## Konstanz.

Sämmliche Laubsäge-Utensilien und Werkzeuge,  
sowie Laubsäge-Holzin allen Arten empfehlen sehr billig  
Marktstätte. G. Schaller & Comp.

[762]

Soeben komplett geworden: Band I und II unter dem Titel:

## Illustrierte Geschichte des Alterthums.

Mit 480 Abbildungen, 22 Tafeln und acht Folien. Zweibändige. Geb. M. 15.50.  
Komplet in zwei eleganten Halbfanzbänden M. 19.Fortwährend besiehbar in Hesten  
a 50 Pf. in Lieferungen zu M. 3.  
ob. in Bdn. gehetet gebunden.

Produkt der Volks-

Illustrirte volkstümliche

Weltgeschichte von  
Otto von Corvin.Mit 2000 Abbildungen  
nach Zeichnungen vonLudwig Burger, Dr. Neumann, Prof.  
H. Müller, Rehänder, C. F. Almrich,  
Alphonse de Neuville, H. Vogel, Bendemann,  
Comphausen, Pletz, H. Richter,  
von Schwind, Leneprecher, A. Beck,  
E. Döpler, J. Violet-le-Duc u. v. A.,zahlreichen fürturgeschichtlichen Tafeln,  
vollerreichten Porträtsgruppen und Ton-  
bildern, Karten und Kärtchen, Zeitfotzen,

Bildern, Karten und Kärtchen, Zeitfotzen,